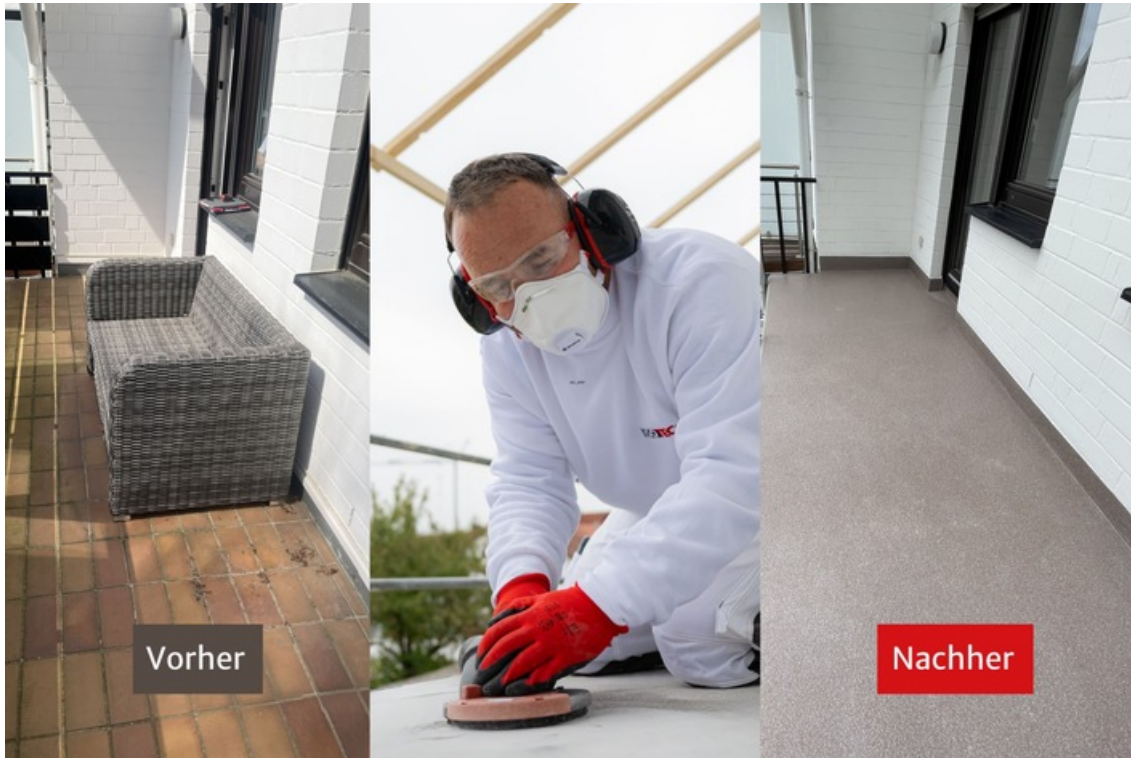


19.05.2026 - 10:05 Uhr

Wann ist eine Balkonsanierung notwendig? / Studie zeigt: Feuchteschäden werden oft unterschätzt



Basel (ots) -

Feuchteschäden an Balkonen und Terrassen sind weit verbreitet und werden von vielen Eigentümern unterschätzt. Das zeigt eine aktuelle Studie des Marktforschungsinstituts „heute und morgen“ im Auftrag des Sanierungsunternehmens ISOTEC. Die Folgen reichen von optischen Mängeln bis zu Schäden an der Bausubstanz und einem Wertverlust der Immobilie.

Feuchteschäden sind keine Kleinigkeit

95 Prozent der 2.000 befragten Immobilieneigentümer verfügen über Balkon oder Terrasse. Jeder Zehnte war in den vergangenen fünf Jahren bereits von Feuchteschäden betroffen. „Diese Schäden gefährden die Bausubstanz, den Wert der Immobilie und die Nutzbarkeit“, erklärt Dipl.-Ing. Thomas Molitor, stellvertretender Technischer Leiter bei ISOTEC. Denn eindringendes Wasser kann tragende Bauteile schädigen und die Sicherheit beeinträchtigen. Auch die Wohnqualität sinkt, wenn Aussenflächen nicht mehr uneingeschränkt nutzbar sind.

Frühe Warnzeichen ernst nehmen

Warnzeichen für Sanierungsbedarf sind unter anderem Risse, abplatzender Putz oder abblätternde Farbe. Sie deuten darauf hin, dass bereits Feuchtigkeit in die Konstruktion eingedrungen ist. „Auch kleine Schäden werden schnell grösser. Ohne rechtzeitige Sanierung können aus optischen Mängeln ernsthafte bauliche Schäden entstehen“, so Molitor.

Warum Eigenversuche oft nicht ausreichen

Die Studie zeigt ausserdem: Viele Eigentümer warten zunächst ab oder versuchen, den Balkon selbst abzudichten. Solche Massnahmen bleiben oft erfolglos, weil nicht die eigentliche Ursache beseitigt wird. Eine professionelle Balkonsanierung setzt genau dort an und verhindert dauerhaft das Eindringen von Feuchtigkeit.

Praxisbeispiel aus dem Alltag

Ein Einfamilienhaus aus dem Baujahr 2000 mit drei Balkonen zeigte wiederkehrende Feuchteschäden. Reparaturversuche mit nachgearbeiteten Fugen und Abdichtungen aus dem Baumarkt brachten keinen dauerhaften Erfolg. Erst die professionelle Analyse machte die Ursache sichtbar: Über schadhafte Fugen konnte Wasser eindringen. Durch eine fachgerechte Balkonsanierung wurde das Problem dauerhaft behoben.

Moderne Sanierung schützt dauerhaft

Moderne Sanierungssysteme berücksichtigen die jeweilige Bausituation. Je nach Aufbauhöhe kommen beispielsweise Flüssigkunststoff oder die ISOTEC-Kombiflexabdichtung zum Einsatz. Beide Systeme ermöglichen eine vollflächige Abdichtung und binden auch kritische Details wie Geländerpfosten, Randabschlüsse oder Abläufe sicher ein.

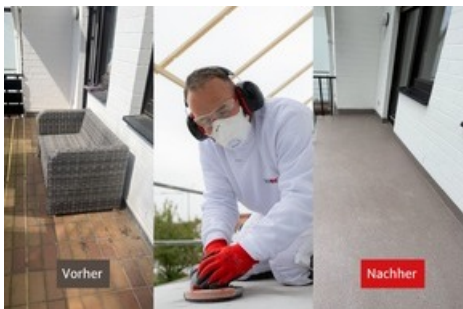
„Wer frühzeitig handelt und auf eine professionelle Balkonsanierung setzt, verhindert Folgeschäden und erhält dauerhaft Sicherheit, Wohnqualität und Immobilienwert“, sagt Thomas Molitor.

Weitere Informationen zur Sanierung von Feuchteschäden an Balkonen und Terrassen unter www.isotec.ch/balkonsanierung

Pressekontakt:

ISOTEC GmbH
Sandra Frielingsdorf
Köttgen-Allee 1
DE-51465 Bergisch Gladbach
Telefon +49 (0) 2202 / 95 74 127

Medieninhalte



Vorher-nachher Vergleich - professionelle Balkonsanierung durch einen ISOTEC-Fachbetrieb/ ISOTEC / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/54519 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053864/100940117> abgerufen werden.